

Zeitschrift: Wohnen
Band: 37 (1962)
Heft: 9

Artikel: Tapeten : Ergänzung und Ausgleich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-103401>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tapeten – Ergänzung und Ausgleich

Die Zeiten ändern sich, und jede Zeit hat ihre Merkmale, denen der Mensch sich unterordnen oder mit denen er sich innerlich auseinandersetzen muß. Eines der Charakteristiken unserer Epoche ist das Tempo, das schnelle, oft übersetzte Lebenstempo. Ruhelosigkeit bedrängt unsere Generation, Hast und Hetze bestimmen unsere Tage. Um so größer ist das Bedürfnis des Menschen nach Besinnlichkeit, oft sogar nach Zurückgezogenheit. Da bleiben «unsere vier Wände», die uns umgeben, die uns von der Außenwelt abschließen und jene Stimmung in den Raum bringen, die unserem Gemüt tagsüber fehlt.

Wie schön, daß wir die Atmosphäre unserer Zurückgezogenheit selber gestalten können. Wir lassen die Wände der Räume mit Tapeten bekleben, die unseren inneren Bedürfnissen entsprechen, die unserem Sinn für Romantik oder Abenteuerlust entgegenkommen, die beruhigen oder die Phantasie anregen, Tapeten, die uns den vermißten Garten ins Zimmer bringen oder den Ruhepunkt für unsere übermüdeten Augen bilden.

Tapeten, Tapeten... es gibt sie in allen Farben, Ausführungen, Dessins. Wir kennen Tapeten, die sind in Musterung und Kolorit so ruhig gehalten, daß sie die Wand diskret in den Hintergrund bannen; Tapeten, die durch ihre aparte Farbstellung das Auge entzücken; Tapeten, die gewagt sind in der kühnen Musterung; Tapeten als Wohltat für den Menschen mit graphischem Sinn; Tapeten mit verspielten Röschen und Girlanden für die Verträumten; herrliche Bildtapeten, die den Künstler bezaubern...

Das sind Tapeten, die den Ausgleich bringen zum turbulenten Arbeitstag, ihm die Waage halten und im Menschen das innere Gleichgewicht wiederherstellen helfen. *ug*

Tapete und entsprechender Dekorationsstoff aus der Kollektion «Country» der Tapetenfabrik Rasch & Co.

